

Press Information

www.heidelberg.com

Heidelberger Druckmaschinen AG

Postfach
69159 Wiesloch
Deutschland

Gutenbergring
69168 Wiesloch

Matthias Hartung

Telefon +49 6222 82-67174
Telefax +49 6222 82-9967972

Matthias.Hartung@heidelberg.com
www.heidelberg.com

24. Januar 2023

Mehr Nachhaltigkeit im Druckprozess: HEIDELBERG macht Druckereien zu Vorreitern einer energieeffizienten Produktion

- Unternehmen startet [Energieeffizienz-Kampagne](#) für Druckereien
- Einsatz von modernem HEIDELBERG Equipment übertrifft Ziele des Kyoto-Protokolls von 1997 deutlich
- Energieverbrauch der neuesten Speedmaster XL 106 Generation rund 40 Prozent geringer gegenüber einer Druckmaschine aus dem Jahr 1990

Bereits nach dem Kyoto-Protokoll von 1997 sollten industrielle Prozesse im Jahr 2020 im Vergleich zu 1990 mindestens 20 Prozent effizienter sein. Heute erhöhen der generelle Trend zu mehr Nachhaltigkeit auf allen gesellschaftlichen Ebenen, ambitionierte Klimaschutzziele und die momentane Energiekrise den Druck auf die Print-Medien-Industrie, die Energieeffizienz im gesamten Produktionsprozess rasch weiter zu erhöhen.

Die Heidelberger Druckmaschinen AG (HEIDELBERG) hat daher für Druckereien eine [Kampagne](#) mit Hinweisen, Ratschlägen und Tipps von Experten gestartet, wie sich die Energieeffizienz in Druckunternehmen deutlich steigern und Kosten zugleich deutlich senken lassen. In den kommenden Monaten wird das Unternehmen dafür mehrere Highlight-Themen in den Mittelpunkt seiner Kommunikation stellen.

„Das Thema Nachhaltigkeit bzw. Energieeffizienz ist für Anbieter in der Print-Medien-Industrie mittlerweile einer der entscheidenden Wettbewerbs- und Kostenfaktoren – das gilt für unsere Kunden wie HEIDELBERG gleichermaßen“, so Dr. Ludwin Monz,

Press Information

Vorstandsvorsitzender bei HEIDELBERG. „Zusammen mit ihren Kunden will HEIDELBERG auch beim Thema Energieeffizienz Vorreiter in der Branche sein. Aufgrund unserer Technologie- und Datenkompetenz sind wir in der Lage, unseren Kunden attraktive Angebote für eine energieeffiziente Produktion zu machen und sie darüber hinaus umfassend zu beraten. Wir alle müssen daran arbeiten, um die Klimaschutzziele zu erreichen.“

Speedmaster XL 106 - Energieeffizienz in Serie

Zum Auftakt der Kampagne stellt HEIDELBERG [die Energieeffizienz der Speedmaster XL 106](#) vor: So zeigt der Vergleich der Speedmaster CD 102-6+L aus dem Jahr 1990 mit der aktuellen Speedmaster XL 106-6+L, dass der Energieverbrauch pro 1.000 Bogen von 13,8 kWh auf 8 kWh und damit um 40 Prozent gesenkt werden konnte. Verantwortlich dafür sind eine Vielzahl von Innovationen und Verbesserungen über das gesamte System hinweg.

Neben der Investition in modernstes Equipment können Druckereien durch eine optimierte Anwendung die Energieeffizienz weiter steigern: Dabei kommt ein Prinzip zum Tragen, das Druckmaschinen z.B. von einem Pkw unterscheidet, der mehr Energie verbraucht je schneller er fährt: Eine Druckmaschine benötigt dagegen einen Basis-Energiebedarf zur Deckung der grundlegenden Betriebsfunktionen. Über diesen Wert hinaus wächst der Energiebedarf linear mit steigender Druckgeschwindigkeit. Da sich dann aber der Basis-Energiebedarf auf mehr gedruckte Bogen verteilt, verbessert sich die Energieeffizienz. Am effizientesten arbeitet eine Druckmaschine also, wenn ein Auftrag mit voller Geschwindigkeit -am besten vollautomatisiert gedruckt wird – und wenn das System danach, falls nicht sofort ein Folgeauftrag vorliegt, in den Standby-Betrieb geht.

„Beim Thema Energieeffizienz in Druckereien legt das eingesetzte Equipment zwar die Basis, aber mindestens genauso entscheidend ist der optimale Betrieb der Systeme. Hier liegt oft ein großer Hebel für die Unternehmen. Genau an diesem Punkt setzt die von HEIDELBERG gestartete Kampagne zu mehr Energieeffizienz an und bildet die Basis, das vorhandene Potenzial auszuschöpfen“, so Dr. Eva Boll, Leiterin ESG bei HEIDELBERG.

Speedmaster XL 106 mit Energiemessgerät

Ab April 2023 wird die Speedmaster XL 106, zunächst jedoch nur in Deutschland, standardmäßig mit einem Energiemessgerät ausgeliefert. Dadurch kann am

Press Information

Maschinenleitstand permanent der Energiebedarf der Maschine in Kilowattstunden pro 1.000 Bogen abgelesen werden. Die Anzeige motiviert Bediener, die Maschine im energieeffizienten Zustand, also bei Maximalgeschwindigkeit, zu betreiben. Insgesamt unterstützen verschiedene Maßnahmen zur Energieeffizienz Druckereien auch dabei, die CO₂ Emissionen ihrer industriellen Prozesse zu reduzieren.

Das zweite Thema der Kampagne zeigt, welches [Potenzial für Einsparungen die Peripheriegeräte der Speedmaster](#) bieten und dadurch eine energieeffiziente Produktion ermöglichen. Danach widmet sich die Kampagne dem Bereich „Wartung“ und zeigt, inwiefern regelmäßig gewartete Maschinensysteme Ressourcen schonen und die Energiebilanz verbessern. Zur Ergänzung der Kampagne bietet HEIDELBERG eine entsprechende Beratungsleistung an, um zusammen mit Kunden Energieeinsparpotenziale in der Druckerei zu identifizieren und Aktionspläne zum Heben der Potenziale auszuarbeiten.

Bild 1: HEIDELBERG hat für Druckereien eine europaweite Kampagne mit Hinweisen und Ratschlägen von Experten gestartet, wie sich die Energieeffizienz in Druckunternehmen deutlich steigern und Kosten zugleich deutlich senken lassen.

Bild 2: Die Energieeffizienz einer Druckmaschine ist unter Volllast am höchsten, da sich dann der Basis-Energiebedarf auf mehr gedruckte Bogen verteilt.

Bildmaterial sowie weitere Informationen über das Unternehmen stehen im [Presseportal](#) der Heidelberger Druckmaschinen AG unter www.heidelberg.com sowie in der [Media Library](#) zur Verfügung.

Heidelberg IR jetzt auch auf Twitter:

Link zum IR-Twitter Kanal: https://twitter.com/Heidelberg_IR

Auf Twitter zu finden unter dem Namen: @Heidelberg_IR

Press Information

Für weitere Informationen:

Heidelberger Druckmaschinen AG

Group Communications

Matthias Hartung

Telefon: +49 (0)6222 82-67174

Telefax: +49 (0)6222 82-9967972

E-Mail: matthias.hartung@heidelberg.com